



Fit für die Zukunft

Bibliothekskonzept der Stadtbüchereien in Obertshausen

Christina Hellemann
Juni 2013



„Das öffentliche Büchereiwesen steht innerhalb der Erwachsenenbildung, die ein Großteil unseres öffentlichen Bildungswesens ist, mit an entscheidender Stelle. [...] Wir werden immer bemüht bleiben, [es] seinen kultur- und gesellschaftspolitischen Aufgaben entsprechend zu unterstützen.“



© Stadt Obertshausen



© Stadt Obertshausen

Obertshäuser Bürgermeister
Flügel im Bücherverzeichnis der
Gemeindebücherei
Obertshausen, 1967

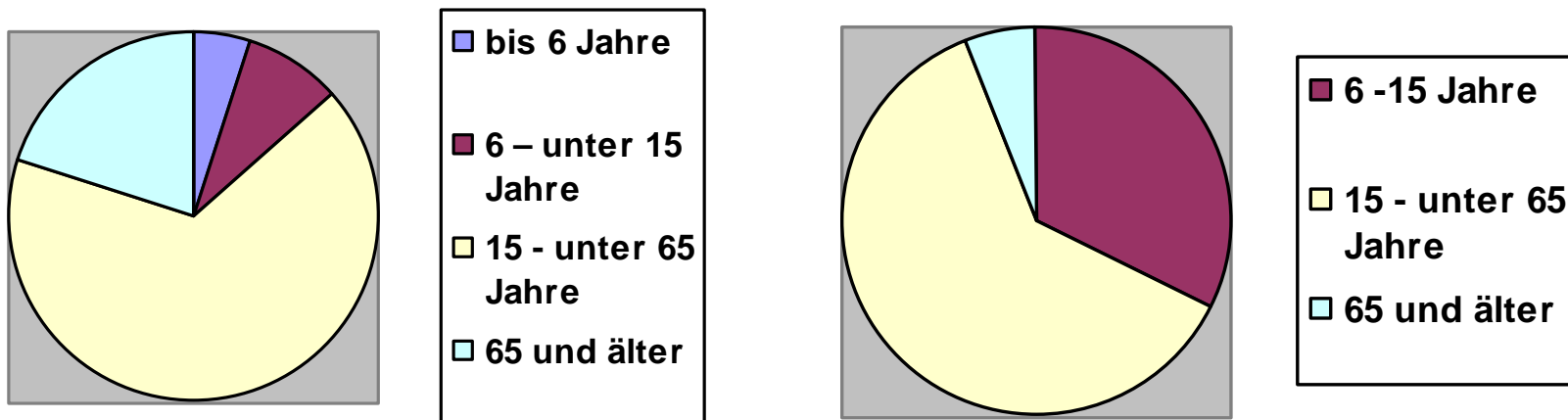


Rahmendaten 2012

- 24.956 Einwohner
- 2 Stadtteile

- 2 Stadtbüchereien
- 43.000 Medien
- 82.000 Entleihungen
- 36 Öffnungsstunden
- 92 Veranstaltungen (2012)
- 2,44 Personalstellen
- 456 m² → empfohlen 1450 m²

Umfeldanalyse



Bevölkerung

Büchereinutzung

Die 6 – 15 jährigen machen in der Bevölkerung lediglich 8,1 % aus, stellen aber 32,5 % der Büchereibenutzer.



Hauptzielgruppe

Kinder von 3– 10 Jahren und ihre Eltern



© Ch. Hellemann

Schwerpunkt

Förderung der

- Sprachkompetenz
- Medienkompetenz
- Lesekompetenz



Maßnahmen

- Bilderbuchkino und Vorlesestunden ab 3 Jahren
- Teilnahme am Lesestart-Projekt der Stiftung Lesen
- Bilderbuchkino und Vorlesestunden für Kindergärten
- Besondere Führungen für Vorschulkinder
- Klassenführungen
- Veranstaltungen für Grundschul Kinder
- Angebote für Hortgruppen
- Besondere Pflege des Bestandes für diese Zielgruppe
- ...





• Situation der Büchereien

- Beide Büchereien liegen sehr versteckt
- Die Bücherei in Hausen ist nicht mit dem ÖPNV zu erreichen
- Keine richtigen Büros
- Medien werden doppelt angeschafft
- Verwaltungsarbeiten müssen doppelt erledigt werden
- Gegenseitige Urlaubs- und Krankheitsvertretung ist nicht möglich, Öffnungszeiten können nur mit Aushilfskräften gewährleistet werden
- Sehr beengt



© Ch. Hellemann



Vorteile einer Zusammenlegung

- Effizientere Gestaltung des Medienbestandes
- Einsparungen bei Geräten, einschließlich Wartung
- Einsparung der Mietkosten der Bücherei im Stadtteil Obertshausen
- Bessere Verteilung der personellen Ressourcen
- ungelernete Arbeitskräfte (geringfügig Beschäftigte) können durch Fachpersonal ersetzt werden
- Bessere Aufteilung der Öffnungszeiten
- Bessere Arbeitsbedingungen

Größere Räume bieten zudem mehr Möglichkeiten:

- Arbeitsplätze machen die Bücherei zum Lernort
- Ein Lesecafé macht die Bücherei zum Treffpunkt
- Lese- und Vorlesecken laden zum Verweilen ein
- Ein Veranstaltungsraum ermöglicht die Zusammenarbeit mit Vereinen und Institutionen



- **Fazit**

- Im Rahmen ihrer Möglichkeiten leisten die Stadtbüchereien Obertshausen einen wichtigen Beitrag zur sozialen- und kulturellen Infrastruktur der Stadt.
- Das Hauptaugenmerk wird noch stärker als bisher auf Angebote für 3 - 10 jährige Kinder und deren Eltern gelegt
- Aus räumlichen und personellen Gründen stoßen die Büchereien jedoch immer wieder an ihre Grenzen und können sich nicht im gewünschten Ausmaß weiterentwickeln
- Eine Zusammenlegung der Büchereien an einer zentralen Stelle in attraktiven Räumen ist damit eine Investition in die Zukunft der Stadt und in die Zukunft ihrer Bürger.



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

